

rebequa info

Liebe Leserin, lieber Leser,

ein Jahr voller Wachstum geht zu Ende. Während in Europa die Rezession droht, kaufen die deutschen Verbraucher beherzt gegen die Krise an. Auch das Geschäftsklima hat sich überraschend verbessert: „Die deutsche Wirtschaft scheint dem Abschwung Westeuropas erfolgreich zu trotzen.“, so der Präsident des wichtigsten Konjunkturbarometers. Zwar wird das Wirtschaftswachstum in 2012 deutlich geringer ausfallen - bereits im nächsten Sommer jedoch soll sich die Konjunktur wieder beleben.

Jedes dritte Unternehmen kämpfte dieses Jahr mit dem Fachkräftemangel. Zukünftig wollen Unternehmen vor allem mit Bildungsmaßnahmen auf Engpässe reagieren. Erstaunlich ist, dass die Einstellung und Beschäftigung von Älteren, Frauen und ausländischen Fachkräften für die meisten Unternehmen nachrangig ist. Mehr darüber unter rebequa spezial.

Viel Spaß beim Lesen der Weihnachtsausgabe und frohe Festtage wünscht Ihnen, Ihr rebequa-Team.

Inhalt, Doppelausgabe November/Dezember 2011

1. rebequa spezial: Unternehmen klagen über Fachkräftemangel und setzen auf Bildung - Jedes zweite Unternehmen wünscht sich Demographie-Beratung.
2. rebequa in den Regionen: Praxisforum zur Fachkräftesicherung in NRW.
3. rebequa in der Presse: Berufsorientierung im Schwarzwald - Demographiemangement für Städte und Kommunen - Zukunftsfähige Wohnformen in Ostfriesland.
4. rebequa Tipp: Wir werden alle älter und bleiben länger gesund - alle?
5. Termine.

1. rebequa spezial: Unternehmen klagen über Fachkräftemangel und setzen auf Bildung - Jedes zweite Unternehmen wünscht sich Demographie-Beratung

Laut dem Arbeitsmarktreport 2011 des Deutschen Industrie- und Handelskammertag sieht jedes dritte Unternehmen im Fachkräftemangel eines der größten Risiken für die eigene wirtschaftliche Entwicklung. Mehr als jedes zweite Unternehmen setzt auf eine verbesserte Aus- und Weiterbildung - jedoch plant nur jedes vierte Unternehmen die Einstellung und Beschäftigung von Älteren und Frauen auszuweiten:

http://www.rebequa.de/cms/fileadmin/downloads/Service/DIHK_Arbeitsmarktreport_2011.pdf

Laut dem Firmenkundenmonitor Gesundheit 2011 der Barmer GEK hat jedes zweite befragte Unternehmen Interesse an der Demographie-Beratung. Bemerkenswert ist, dass in den vergangenen Jahren die psychisch bedingten Fehlzeiten angestiegen sind. Diese Erkrankungen dauern mit durchschnittlich 41,8 Arbeitsunfähigkeitstagen am längsten:

https://www.barmer-gek.de/barmer/web/Portale/Presseportal/Subportal/Presseinformationen/Aktuelle-Pressemitteilungen/111216-Demografieberatung/Content-Demografieberatung.html?w-cm=MainNavSecondLevel_tdocid

.....

2. rebequa in den Regionen: Praxisforum zur Fachkräftesicherung in NRW

Am 30. November fand in Düsseldorf ein Praxisforum zur Fachkräftesicherung durch die örtliche Industrie- und Handelskammer statt. Auf der gut besuchten Veranstaltung präsentierte die rebequa Programmleitung aktuelle Daten im europäischen Vergleich und plädierte für eine differenzierte Betrachtung des „Fachkräftemangels“:

http://www.duesseldorf.ihk.de/linkableblob/1651120/6./data/V3_Demografie_3011_Praesentation_Fricker-data.pdf;jsessionid=F1C5AFFB4C3C76216098BD9980F5F98D.rep11

Der Demographie-Berater Hans-Georg Kämpfer berichtete über Maßnahmen im Bereich der betrieblichen Gesundheitsförderung zur Fachkräftesicherung beim mittelständischen Gewerbeunternehmen KFV Karl Fliether GmbH & Co. KG in Velbert:

http://www.duesseldorf.ihk.de/linkableblob/1655898/5./data/V3_Demografie_3011_Praesentation_Kaempfer-data.pdf

Weitere Fachreferate u.a. der Agentur für Arbeit Düsseldorf und des Instituts für Mittelstandsforschung Bonn:

http://www.duesseldorf.ihk.de/produktmarken/Standort_Duesseldorf_und_Kreis_Mettmann/Fachkraeftesicherung/Demografie_Netzwerk_Duesseldorf/1650704/IHK_Praxis_Forum_Fachkraeftesicherung_und_demografische_Entwick.html;jsessionid=015F1BBBD61605AFA6CE64926CD8541F.repl1

.....

3. rebequa in der Presse: Berufsorientierung im Schwarzwald - Demographiemangement für Städte und Kommunen - Zukunftsfähige Wohnformen in Ostfriesland.

Das Offenburger Tagblatt berichtete in seiner Samstagsausgabe vom 22. Oktober 2011 über eine Veranstaltung zur Berufsorientierung durch 20 Firmen und Institutionen im Schwarzwald. Der Demographie-Berater Ulrich Reiner informierte über demographische Entwicklungen und stimmte die Schüler und Studenten auf eine lange Erwerbskarriere ein:

http://www.rebequa.de/cms/fileadmin/downloads/presse/2011_22_10_Offenburger_Tagblatt.pdf

Das Stadtmagazin Neumünster berichtete am 07. November 2011 über eine öffentliche Veranstaltung zum Thema „Demographiemangement“. Die Demographie-Beraterin Hanne Rosner von der Stabstelle Demographie aus Kiel referierte über systematische Ansätze der Stadt Kiel zur erfolgreichen Bewältigung des demographischen Wandels:

<http://www.stadtmagazin-neumuenster.de/aktuell/1112/der-cdu-kreisverband-zum-thema-demografiemangement>

Am 16. November 2011 berichtete die Ostfriesen-Zeitung über eine Veranstaltung in Leer zum Thema des gemeinschaftlichen Wohnens. Die Demographie-Beraterin Maria Koriath referierte vor 140 Teilnehmern über die Möglichkeiten zur Gestaltung neuer Wohnformen in Zeiten des demographischen Wandels:

<http://www.oz-online.de/?id=542&did=50135>

.....

4. rebequa Tipp: Wir werden alle älter und bleiben länger gesund - alle?

Wir leben heute alle länger, unabhängig davon ob wir arm oder reich sind. Jedoch leben reiche Menschen durchschnittlich zehn Jahre länger:

<http://www.faz.net/aktuell/wirtschaft/lebenserwartung-sieben-gruende-warum-arme-frueher-sterben-11567429.html>

Arme Menschen leben nicht nur kürzer, sie haben auch ein höheres Risiko, krank zu werden:

http://www.wdr.de/tv/quarks/sendungsbeitraege/2011/0412/002_reich.jsp

.....

5. Termine

14. Februar 2012 in Nürnberg:

2. Kompetenztag Demographischer Wandel

<http://www.win2020.de/index.php/presse/items/id-2-kompetenztag-demografischer-wandel.html>

01. März 2012 in Frankfurt:

IHK-Demographiekongress 2012

http://www.arbeitsagentur.de/nn_6826/Dienststellen/RD-H/Frankfurt/Agentur/Unternehmen/Allgemein/Demografiekongress.html

01.-02. März 2012 in Wien:

European Diversity & Inclusion Congress.

<http://www.diversityleadership.eu/2011/wie-viel-diversitaet-braucht-europa/11/>

24.-25. April in Stuttgart:

Corporate Health Convention.

3. Europäische Fachmesse für betriebliche Gesundheitsförderung und Demographie.

<http://www.corporate-health-convention.de/content/>

.....

Impressum

Verantwortlich für diese Ausgabe im Sinne des Presserechts ist:

Leonora Fricker, 0211/88 28 45 68, <mailto:presse@healthpro.de>

Herausgeber:

rebequa®

c/o Bekom UG (haftungsbeschränkt)

Citadellstr. 11

40213 Düsseldorf

Fon: 0211/88 28 45 68

Fax: 0211/88 28 45 69

Impressum: <http://www.rebequa.de/impressum.html>

© Bekom UG 2011. Der Abdruck und die Weiterverbreitung in elektronischen Datennetzen, auf Speichermedien und in Datenbanken sind nur mit Genehmigung des Herausgebers gestattet.

.....

rebequa info abbestellen

Sie möchten rebequa info künftig nicht mehr erhalten?

E-mail genügt: <mailto:info@rebequa.de>

.....

rebequa bietet betriebliche Demographie-Beratung für nachhaltige Personalstrukturen in Unternehmen und Organisationen an. Für diese Beratungen stehen über 800 qualifizierte Demographie-Berater/-innen bundesweit bereit. rebequa zeigt demographisch-ökonomische Perspektiven in den Regionen auf und qualifiziert Fach- und Führungskräfte.

rebequa wurde von der Unternehmensberatung healthpro initiiert und von verschiedenen Bundes- und Landesministerien mit Mitteln des Europäischen-Sozialfonds (ESF) unterstützt.

.